

TVM geht mit Niederlage in die Pause

Fünf Punkte trennen die SGH St. Ingbert (17 Punkte), den Fünften der Saarlandliga, vom TV Niederwürzbach auf Platz acht. Dazwischen rangiert noch der TV Merchweiler als Sechster (16).

VON LUCAS JOST

OSTSAARKREIS „Man hat mal so Tage, da läuft es einfach.“ Bescheiden gibt sich Maximilian Bölke – zu Unrecht. Der linke Rückraum des Handball-Saarlandligisten TV Niederwürzbach war am Samstag im Heimspiel in der Würzbachhalle der überragende Akteur seiner Mannschaft. Gegen den Siebten der Liga, den TuS Brotdorf, jagte der 25-Jäh-

„Das war so ein Sahnetag. Da hat von der ersten Sekunde alles funktioniert. Auch mit dem Block, da waren, glaube ich, drei Würfe, die als Abpraller noch reinfallen.“

Maximilian Bölke
TV Niederwürzbach



Niederwürzbachs Maximilian Bölke (am Ball/Archivbild) war am Wochenende fast nicht zu stoppen. Gegen Brotdorf gelangen ihm gleich 16 Treffer.

FOTO: KLOS

rige zwölf Tore aus dem Spiel in den generischen Kasten und legte bei vier Strafwürfen vier weitere obendrauf. Mit 16 Treffern erzielte er fast 50 Prozent aller Tore seiner Mannschaft. „Das war so ein Sahnetag. Da hat von der ersten Sekunde alles funktioniert. Auch mit dem Block, da waren, glaube ich, drei Würfe, die als Abpraller noch reinfallen“, meinte er. Kräftige Unterstützung bekam er von seinem Spielkameraden Nils Lauer, der weitere acht Tore erzielte. Fast über die gesamten 60 Minuten führte der ehemalige Bundesligist, nur beim 10:10 (16. Minute) konnten die Gäste nach anfänglichem 1:4-Rückstand wieder ausgleichen. Dass „Würzbach“ seinen fünften Saisonsieg einfahren und vor der Winterpause den achten Tabellenplatz festigen konnte, lag aber nicht nur an

der Offensive. „Am Ende war auch unser Torwart Stefan Dreßler ganz entscheidend. Der hat in der zweiten Halbzeit 'ne Zeit lang wirklich die Hütte zugenagelt“, lobte Bölke seinen Schlussmann. Der sprang mit starken Paraden in die Bresche, als Brotdorf zwischenzeitlich wieder auf 20:22 in Schlagdistanz kam und steuerte so seinen Teil zum 33:28-Erfolg bei. „Wenn wir in den Spielen, die sehr knapp waren, bisschen konsequenter wären, hätten wir zwei bis vier Punkte mehr auf dem Konto“, meinte Bölke mit Blick auf die Tabelle. „Aber so ist das okay, wie es gelaufen ist. Wir wollen nie mit dem Abstieg zu tun haben. Daher war es auch ganz wichtig, dass wir mit einem guten Gefühl in die Winterpause gehen können.“

Für den TV Merchweiler endete das Jahr 2018 mit einer Niederlage. In der haftmittelbefreiten Primshalle in Schmelz kamen die Panther gegen den HC Schmelz nicht über eine 20:23-Niederlage hinaus. Von einem 0:4-Fehlstart erholten sich die Gäste noch. Nachdem er und seine Mitspieler knapp 15 Minuten einen Ein-Tore-Rückstand vom 8:9 (29. Minute) bis zum 12:13 (41.) nicht weiter abbauen konnten, gelang nach 42 Minuten der Ausgleich. Zwar konnte Merchweilers linker Rückraum Lars Schlicker, nachdem Schmelz sich erneut abgesetzt hatte, nach 56:09 Minuten auf 19:20 verkürzen. Der HC mauerte sich aber zu seinem vierten Heim- und fünften Saisonsieg. Obwohl der TVM keinesfalls glücklich mit der

Niederlage war, zog Linksaußen Ruwen Schäfer ein versöhnliches Fazit. „Auf die kurze Verschnaufpause freut sich, denk ich, jeder. So können die Weihnachtstage genutzt werden, um Wunden der letzten Wochen zu lecken“, meint der 25-Jährige. In Anbetracht des sechsten Tabellenplatzes, auf dem seine Mannschaft das Jahr abschließt, führt er aus: „Es dauert nicht allzu lange, bis wir uns alle in der Halle wiedersehen, um uns auf die Rückrunde vorzubereiten und dort weiterzumachen, wo wir dieses Jahr aufgehört haben.“ Die SGH St. Ingbert hat ihr 14. Saisonspiel verloren. Beim SV 64 Zweibrücken 2 unterlag die Mannschaft von Trainer Sven-Malte Hoffmann am Sonntag 28:34 (12:21). Als Tabellenfünfter bestreitet St. Ingbert

kommenden Samstag das letzte Spiel der Herren-Saarlandliga im Jahr 2018. Um 19 Uhr ist der TuS Brotdorf zu Gast in der Ingbertushalle in St. Ingbert.

Tore für den TV Merchweiler: Tobias Ranft (7/1), Kai Baab (6/4), Thorsten Dillbaum (3), Alexander Wolfram (2), Hendrik Lindemann (1), Lars Schlicker (1).

Tore für den TV Niederwürzbach: Maximilian Bölke (16/4), Nils Lauer (8), Yannick Pressmann (4), Philipp Leffer (3), Rouven Ternette (1), Tobias Seiler (1).

Tore für die SGH St. Ingbert: Michael Bauer (6), Juraj Urban (6/1), Philip Forster (5), Sven-Malte Hoffmann (4), Fabian Abel (2), Jaroslav Dobrovodsky (2), Hendrik Rolshausen (2), Lars Schirra (1).

Handballfreunde Illtal überwintern auf Platz fünf

Im Ritter-Hundt-Zentrum gelang Oberligist HF Illtal ein torarmer, aber versöhnlicher Jahresabschluss

EPPELBORN (jhl) Auf sich alleine gestellt hütete Robin Näckel am Samstagabend das Tor der Handballfreunde Illtal. Im Spiel gegen die siebtplatzierte SG Saulheim stand sein Positionskollege Alexander Dörr am Samstagabend aus beruflichen Gründen nicht im Kader. Dafür war Illtal mit 13 Feldspielern nach Rheinhessen gereist. Und Näckel machte seine Sache ordentlich. Nur 19 Mal musste er den Ball aus dem eigenen Netz fischen – in einem Spiel, das einem bekannten Muster folgte.

„Die harzfreien Spiele sind nicht unbedingt unsere Stärke“, witzelte der Torhüter. Seit er und je herscht im Ritter-Hundt-Zentrum in Saulheim Haftmittelverbot. Und seit er und je tun sich die Handballfreunde in besagter Halle sehr schwer, Punkte zu holen. Dass nach 60 Minuten ein 19:19-Unentschieden herausrang, war ein sehr willkommenes Ergebnis. „Ich sehe das als absoluten Bonuspunkt. Bisher hatte nur Hochdorf dort Punkte geholt“, freute sich Näckel. Nach ausgeglichenerem Beginn (6:6 nach 20

Minuten) spielten sich die Gastgeber über den 10:8-Halbzeitstand bis zur 41. Minute eines 14:11-Vorsprung heraus. Alleinunterhalter in der Gäste-Offensive war Kapitän Sebastian Hoffmann, der bis dato neun der Illtaler Tore erzielt hatte. Sein zehnter Treffer – damit war er erfolgreichster Torjäger des Spiels – markierte den 17:17-Ausgleich (50.). eine späte 19:18-Führung der Saulheimer konnte der linke Rückraum der Illtaler, Christoph Holz, rund zwei Minuten vor Spielende ausgleichen. „Einerseits ha-

ben wir einen kleinen Lauf gehabt. Gerade die letzten Spiele haben wir zu unserer Form gefunden“, meinte Näckel. „Auf der anderen Seite haben wir seit September fast jedes Wochenende gespielt. Da wird die Pause dem ein oder anderen sicher guttun, kleinere Verletzungen auszukurieren und ein bisschen zu entspannen. Gerade am Weihnacht.“ Das Jahr 2018 schließen die Handballfreunde mit 21:10 Punkten auf Platz fünf der Oberliga ab. Das neue Jahr beginnt für sie bereits am 5. Januar. An diesem Samstag treffen sie

im Pokal-Halbfinal-Turnier in Homburg auf Liga-Konkurrent TV Homburg, die HG Saarlouis 2 (Saarlandliga) und die SGH St. Ingbert 2 (Bezirksliga Ost). Eine Woche später geht es sonntags in der Oberliga mit dem Kracher-Heimspiel gegen Tabellenführer TV Hochdorf weiter. Näckel: „Wir gehen mit einem guten Gefühl ins neue Jahr.“

Tore für die HF Illtal: Sebastian Hoffmann (10/6), Christoph Holz (4), Max Mees (2), Tobias Alt (1), Marcel Becker (1), Pascal Meisberger (1).

Mitlosheimer Silvesterlauf steht vor seiner 30. Auflage

MITLOSHEIM (red). „Was? Euer Silvesterlauf soll nicht mehr stattfinden? Das kann doch nicht sein.“ Solche und ähnliche Anrufe hat Herrmann Hoff von der Spielvereinigung Mitlosheim in den vergangenen Tagen häufig bekommen. Der Grund: In unserer Ausgabe vom Montag, 17. Dezember, ist es bei der Aufstellung der nächsten Volksläufe zu einem Fehler gekommen, der Falschmeldung nämlich, dass die Traditionsveranstaltung nicht mehr ausgerichtet werde.

Opfer fiel. Für den 5. Januar ist das Lauf-Event in Mitlosheim aber fest geplant. Ein Schülervorlauf über 2,8 Kilometer um 13.30 Uhr und der Hauptlauf über 7,3 Kilometer um 14 Uhr stehen auf dem Programm des 30. Silvesterlaufs in Mitlosheim. Start der Läufe ist beim Bürgerhaus in Mitlosheim, wo ab 11.30 Uhr noch eine Anmeldung möglich ist. Die Gebühren betragen für Erwachsene fünf Euro, für Schüler zwei Euro, Versandkosten 2,50 Euro. Vor Ort stehen Möglichkeiten zum Duschen zur Verfügung, teilen die Veranstalter mit.

Anmeldung bei der SpVgg Mitlosheim, Waldäck 10a, 66679 Mitlosheim oder auf der Homepage: www.spvgg.mitlosheim.de

Produktion dieser Seite:
Michael Kipp
Michael Beer

OTC Ottweiler Dritter im Pokal

OTTWEILER (red) Bereits im August hat sich der OTC Ottweiler die Landesmeisterschaft im Leistungssportbereich des Saarländischen Tischfußballverbandes (STFV) erspielt. Zum angestrebten Double reichte es beim Saisonfinale in Limbach vor Kurzem nicht. Im Halbfinale bei dem erstmals ausgespielten Pro-Pokal scheiterte das Team von Trainer Marco Kuc im Penalty-Schießen am Classic-Landesmeister aus Bliesens. Lediglich Silas Reimann war erfolgreich, so dass am Ende eine 1:2-Niederlage gegen den späteren Titelträger verdaut werden musste. Im Spiel um die Bronzemedaille war dann der TFC Roden der Gegner. In leicht veränderter Formation wurde der ständige Konkurrent der vergangenen Jahre deutlich mit 20:11 und 20:10 besiegt. Damit neigt sich eine äußerst erfolgreiche Saison für den



Dritter im Pro-Pokal 2018 von links: Ulf Gabriel, Silas Reimann, Marco Kuc, Alexander Becker, Claus Cornelius, Rüdiger Treinen, Wolfgang Lawall und Josef Cornelius – (es fehlt: Stephan Peter).

FOTO: WOLFGANG LAWALL

OTC dem Ende entgegen. Wäre da nicht das Manko des Abstiegs aus der 2. Tischfußball-Bundesliga. Hier ist das Team gleich zu Jahresbeginn wieder gefordert. Am 5. und 6. Januar findet bereits die Aufstiegsrunde

in Uckerath statt. Über die Feiertage gilt es also nicht nur die gute Form mit ins Neue Jahr zu nehmen, sondern auch ein schlagkräftiges Team für den direkten Wiederaufstieg zusammenzustellen.

Anzeige
SPEZIALISTEN LEISTE
Fachbetriebe empfehlen sich:

Friedrich
BAD & HEIZUNG
Kundendienst
66663 Merzig · In der Pfingstweide 12
Tel. (06861) 912480 · Fax 75984

THOMAS JUNG
Malerei- u. Stukkateurbetrieb
Hauptstraße 245 · 66583 Spiesen-Elversberg
Tel.: 06821 - 71483 | Fax 06821 - 71414
www.wohndecor-jung.de

Hofladen Lorson
Freilandteiler Nudeln, Geflügel Spezialitäten
Mo-Fr 9:12 u. 13:47 | Sa 9:12
Friedrichstraße 34a · Dörfen · Tel. 06834 / 6238
www.eier-lorson.de

martin
Ausstellung:
Bad und Heizung aus einer Hand!
Wellesweilerstr. 279-280 • 66538 Neunkirchen
www.haustechnik-martin.de

FLIESENMARKT SCHWENK GmbH
Besuchen Sie unsere Ausstellung.
Fliesenverlegung durch eigenen Meisterbetrieb.
Neunkirchen Mo.-Fr. 10-18 Uhr Sa. 9-13 Uhr
St. Wendel Mo.-Fr. 9-18 Uhr Sa. 9-13 Uhr
0 68 21-48 56 00 0 68 51-9 12 21 77
www.fliesen-schwenk.de

Badmöbel – Alles für's Bad
eigene Herstellung
große Ausstellung
Saarbrücker Str. 83
Tel. (06806) 74 17
66265 Heusweiler
www.badmoebel-staudt.de

WOLFANGER
AKTIVVERNICHTUNG
Aktiververnichtung im 240 Liter Sicherheitsbehälter ab 30,- Euro!
06821-95 910
www.wolfanger.de

Fenster, Haustüren, Markisen
ZEVE GMBH | GARTENSTR. 11 | SCHWELLEN | 06821-142230
WWW.ZEVE.INFO

DAS ONLINE-BRANCHEN-
-die sinnvolle Ergänzung
www.blaue-branchen.de
TELEMEDIA
Spezialist für Online-Marketing